# Inhaltsverzeichnis

**1. Unsere Erwartungen an Sie** ..... 3

Germanistisches Institut der Ruhr-Universität Bochum

Germanistisches Institut der Ruhr-Universität Bochum

# 1. Unsere Erwartungen an Sie

Wir freuen uns über Sie als interessierte und engagierte Studierende, helfen Ihnen gern, erwarten aber auch etwas von Ihnen:

- Breites Interesse an Kultur, Sprache und Literatur sowie die Bereitschaft, sich **sowohl lesend als auch diskursiv** intensiv und eigenständig mit Themen der Literatur, der Kultur und der Sprache auseinanderzusetzen – wenn Sie das nicht wollen, sind Sie im Germanistik-Studium falsch!
- Solide Orthographie- und Interpunktions-Kenntnisse: Sie werden hier keine Rechtschreibkurse belegen können, das ist basales Handwerkszeug – wenn sich im Basiskompetenztest bei Ihnen Defizite zeigen, müssen Sie selbständig und eigenverantwortlich daran arbeiten! (Gleiches gilt übrigens auch für Deutschkurse: Sie studieren Germanistik – Deutsch müssen Sie dafür schon können.)
- Bereitschaft, Ihre Fähigkeiten in mündlicher Rede und in schriftlichen Texten kontinuierlich auszubauen und zu vervollständigen.
- Fähigkeiten der sozialen Interaktion und Kooperation: Wenn Sie nicht mit Anderen zusammenarbeiten können oder wollen, kommen im Studium schwere Zeiten auf Sie zu; vom Arbeitsmarkt wollen wir gar nicht erst sprechen – dann überdenken Sie Ihre Studienfachwahl bitte noch einmal!
- Initiative, Flexibilität, Belastbarkeit und letztlich Effektivität – Interesse und Engagement auch über die vorgeschriebenen Umfänge hinaus: Am Germanistischen Institut herrscht eine Atmosphäre der Kooperation zwischen Lehrenden und Studierenden, aber Kooperation ist keine Einbahnstraße: Wenn von Studierendenseite kein Engagement kommt, dürfen Sie sich auch nicht wundern, wenn Ihre Meinung nicht oder nicht mehr wahrgenommen wird.
- Angemessener, sauberer Umgang mit geistigem Eigentum, Einhaltung wissenschaftlicher Spielregeln: Auf alle Arten von Plagiaten reagieren wir – nicht erst seit den Affären Saß, zu Guttenberg, Koch-Mehrin, Chatzimarkakis, Schavan und wie sie alle heißen – sehr allergisch; wir ahnden und unterbinden diese konsequent. Beim Erlernen wissenschaftlicher Arbeitsweisen unterstützen wie Sie selbstverständlich.
- Bereitschaft, sich im Verlauf des Studiums mit Textverarbeitung und EDV vertraut zu machen und die elektronischen Medien im Studium zu nutzen und anzuwenden.
- Grundlegende Umgangsformen – müssen wir das weiter kommentieren? Allein die Tatsache, dass dieser Punkt hier erwähnt wird, lässt ja darauf schließen, dass das offenbar nicht immer selbstverständlich ist.
- Zu guter Letzt: Bereitschaft, sich bereits im Laufe des B.A.-Studiums mit Berufsperspektiven auseinanderzusetzen und Praktika, Hospitanzen usw. zu absolvieren: Wenn Sie erst nach dem B.A.-Abschluss über Berufsperspektiven nachdenken, ist das definitiv zu spät!

**Wir erwarten von Ihnen außerdem, dass Sie uns als Lehrende fordern, uns Ihre Bedürfnisse und Probleme offensiv vortragen und uns, wo es nötig ist, auch kritisieren!**

Sie werden bei uns die erforderlichen Veranstaltungen belegen können, um Ihr Studium in der Regelstudienzeit zu absolvieren. Ob Sie die Veranstaltungen allerdings wirklich erfolgreich belegen, ist auch und vor allem Ihre Sache – was Sie dazu an Kenntnissen und Kompetenzen auf- und/oder ausbauen müssen, finden Sie u. a. oben.

> Das Lehrprogramm des Germanistischen Instituts ist grundsätzlich so angelegt, dass alle

Germanistisches Institut der Ruhr-Universität Bochum

Studierenden im jeweiligen Semester ihre Pflichtveranstaltungen belegen können. Dass das auch immer Ihre Wunschveranstaltung ist, können wir allerdings nicht garantieren.

In jedem Fall gilt: **Wenn es Probleme gibt, müssen Sie sich rechtzeitig bei den Studienfachberater:innen oder im Studienbüro melden!**

From:
https://portal.germanistik.rub.de/bportal/ - **Beratungsportal Germanistik**

Permanent link:
**https://portal.germanistik.rub.de/bportal/doku.php/erwartungen**

Last update: **2026/09/08 10:59**

Germanistisches Institut der Ruhr-Universität Bochum